



4. Bibliographie der Schriften

Christi Lust bey uns / und Unsere Lust bey Christo / Am III.Christ=Tage An.1717. In einer Uber den ordentlichen Evangelischen Text Joh.I, 1--14. In ...

Francke, August Hermann Halle, 1718

[Vorrede]

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)



Die Gnade unsers HErrn JEsu Christi/ und die Liebe GOT. tes / und die Gemeinschaft des Beiligen Beiftes fen mit euch allen. Ainen!



Eliebte in Christo JEGU unserm Berrn! Go fens ren wir nun den Dritten Tag Des heiligen Wene nacht - Festes, und schicken uns

billig dazu mit Gebet und Fleben gu GOtt, auf daß diefe Fenr nicht nur aus ferlich, fondern im Beift u in der Bahre heit, und als vor den allsehenden Augen unsers Gottes vollenbracht werden mos

moge. Nun konte gwar, in Betrachs tung, daß heute auch der Zag des 2/pos ftels und Evangelisten Johannis gefaltig ift, das auf denselben Apostel-Tag gelegte Evangelium aus dem letten Cas pirel des Evangelii Johannis erklävet werden: Dieweil aber auch auf den heutigen dritten Chrift- Zag von Allters ber ein Evangelischer Tert aus dem 1. Capitel des Evangelit Johannis verordnet ist; so bleiben wir für dismal lieber ben ber Betrachtung ber Geburt unsers Seilandes IGu Srifti, aller maffen benn in Dem iest angezeigten Text am britten Chrift-Feyer-Tage uns dersenige, der Mensch gebohren ift, und seine gottliche Berrlichkeit vorgestellet wird: welches uns sonderlich darzu dienet, daß wir uns des gebobes nen Kindes fo viel mehr erfreuen mogen, so wir auch von seiner Herrlichkeit wohl unterrichtet worden. Dazu Dann noch kömmt, daß uns auch in dem mehr gedachten Text Joh. 1. eine gar schöne Anleitung gegeben wird, wie wir uns Parti

und umsere Luft bey Christo.

die Geburt unsers Herrn Jesu Chrissivecht zu Ruch machen, und uns dersselben in Zeit und Ewigkeit erfreuen sollen. Solaßt uns denn zu dem Ensde unser Herhand wird wird wird wird den Der gerch mit Gebet und Flehen zu GOtt schicken, und ihn mit einans der um den Benstand seines Heiligen Geistes demuthiglich also anrusen: Alls mächtiger i barmherziger GOet 2c.

Dierauf lasset uns in stiller Andacht sprechen ein gläubiges Vacer Unssetze.

TEXTUS.

und das Bort. war ben GOTT/ und GOTT/ und GOTT/ und GOTT war ben war das Wort. Dasselbige war im Ansang ben GOTT. Alle Dinge sind durch dasselbige gemacht/ und ohne dasselbige int nichts gemacht/ was gemacht ist.